

Herren Kreisliga A Gr. 2

TV Aldingen II : SG Deißlingen
Samstag, 03.12.2022, 16:00 Uhr

Huber bereitet der SG Deißlingen den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 33:24 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SG Deißlingen ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den TV Aldingen II. 170 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Tamara Rieger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Molitor / Gruhler holten mit einem 3:1 gegen Kimmich / Strunskij den ersten Punkt für ihr Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Hauser / Hohner beim letztendlich klaren 0:3 gegen Huber / Hengstler. Eher ungefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Müller / Fetzer im Anschluss gegen Zihlsler / Rieger. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Herbert Molitor bekam seinen Gegner Stephan Hengstler wiederum beim deutlichen 5:11, 2:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Chancenlos war am Nachbartisch Volker Hauser gegen Nico Huber nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ernst Hohner bekam seinen Gegner Mark Strunskij beim klaren 5:11, 4:11, 1:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Der Start in die Partie hätte für Erhard Müller besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mario Kimmich noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Harald-Dietmar Fetzer machte mit Tamara Rieger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Jürgen Gruhler bekam es nun mit Thomas Zihlsler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jürgen Gruhler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Herbert Molitor über die 1:3-Niederlage gegen Nico Huber hinweggetröstet werden musste. Volker Hauser lag gegen Stephan Hengstler bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Mario Kimmich fand Ernst Hohner von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Erhard Müller die Partie gegen Mark Strunskij, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Unglücklich war Harald-Dietmar Fetzer in der Begegnung gegen Thomas Zihlsler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Erfolg verpasste nachfolgend Jürgen Gruhler beim 5:11, 4:11, 11:6, 9:11 gegen Tamara Rieger. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Aldingen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 0:16 bei 0 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Deißlingen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:1. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Aldingen II

Doppel: Molitor / Gruhler 1:0, Hauser / Hohner 0:1, Müller / Fetzer 1:0

Einzel: H. Molitor 0:2, V. Hauser 1:1, E. Hohner 0:2, E. Müller 1:1, H. Fetzer 1:1, J. Gruhler 1:1

SG Deißlingen

Doppel: Huber / Hengstler 1:0, Kimmich / Strunskij 0:1, Zihlsler / Rieger 0:1

Einzel: N. Huber 2:0, S. Hengstler 1:1, M. Kimmich 1:1, M. Strunskij 2:0, T. Zihlsler 1:1, T. Rieger 1:1